

B2 Sprechen

Teil 1

Teil 1 Vortrag halten

MUSTERTHEMA

- Beschreibe verschiedene Alternativen/ mehrere Bereiche/ mehrere Formen

- Nenne Vor- und Nachteile und bewerte diese

- Beschreibe eine Möglichkeit/ einen Bereich/ eine Form genauer

Einleitung

Ich möchte über das Thema «....» sprechen.

In meinem Vortrag geht es um ...

Das Thema meines Vortrags lautet

Ich möchte auf drei wesentliche Punkte eingehen:

Zuerst erläutere ich mehrere Möglichkeiten/
verschiedene Alternativen/ erstens werde ich kurz auf
verschiedene Alternativen eingehen ...

Danach beschreibe/ werde ich eine dieser
Möglichkeiten genauer darstellen.

Zum Schluss erörtere/ nenne/ schildere/ verdeutliche/
erkläre ich Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten
und äußere meine Meinung dazu.

Dann ziehe ich meine Schlussfolgerungen.

Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten

Es wird heutzutage/ in der letzten Zeit viel über ...
diskutiert/ viel darüber diskutiert, ob... .

Man kann zwischen verschiedenen Alternativen wählen.
Zum Beispiel kann man...

Heutzutage ist

Soweit der erste Teil über mehrere Möglichkeiten.

Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese

Und nun komme ich zum zweiten Punkt - den
Vor- und Nachteilen ...

.... ist vorteilhaft/ ist von Vorteil

.... hat viele Vorteile

ein großer/ entscheidender Vorteil ist, dass...

ein Nachteil ist.../ nachteilig ist....

Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer

Nachdem ich von Vor- und Nachteilen gesprochen habe, beginne ich mit der Beschreibung einer Möglichkeit genauer.

Nun möchte ich mich dem zweiten Teil zuwenden.

Schluss

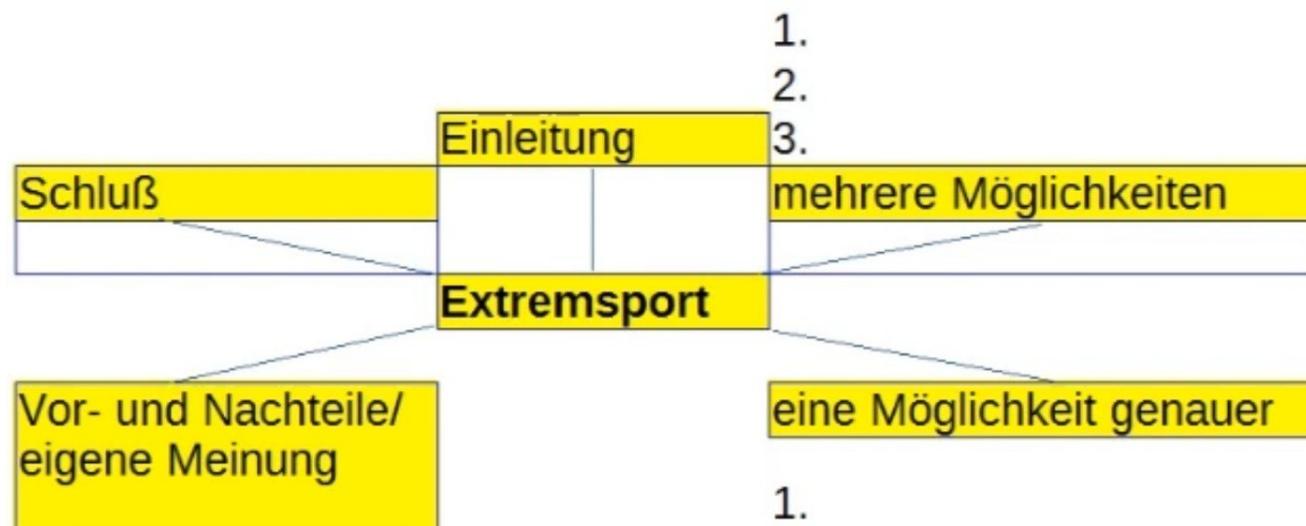
Zusammenfassend möchte ich sagen/ betonen, dass jeder selbst entscheiden kann, was zu ihm am besten passt.

Jetzt bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.

Vielen Dank fürs Zuhören.

Ich beantworte gern Ihre Fragen.

Mindmap



Vorteile:

- 1.
- 2.

Nachteile:

1.

Mein Vortrag

Das Thema meines Vortrags lautet «Extreme Sportarten».

Ich möchte auf drei wesentliche Punkte eingehen.

Zuerst erläutere ich einige extreme Sportarten. Danach erörtere ich Vor- und Nachteile dieser Sportarten und äußere meine Meinung dazu.

Anschließend beschreibe ich eine dieser Sportarten genauer.

Schließlich ziehe ich meine Schlussfolgerungen.

Mein Vortrag (Fortsetzung)

Es wird heutzutage viel über Extremsport diskutiert. Es gibt viele extreme Sportarten, z.B. Freeclimbing, bei dem man an Felsen und Bergen klettert und keine Hilfsmittel außer einem Sicherungsseil benutzen darf. Beim Wildwasserfahren mit einem Kanu muss man sehr gut trainiert sein und eine gute Ausrüstung haben. Die Strömungen sind stark, Kanuslalom ist dadurch sehr gefährlich. Es gibt auch Base-Jumping, bei dem man von Gebäuden, Felsen oder Brücken springt, Höhlentauchen, Eisklettern. Man könnte noch mehrere Extremsportarten auflisten.

Mein Vortrag (Fortsetzung)

Und nun komme ich zum zweiten Punkt - den Vor- und Nachteilen der extremen Sportarten. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten. Extreme Sportarten haben Vorteile, weil sie Spaß machen und ein Glücksgefühl bringen. Außerdem überwindet man eigene Ängste. Drittens steigert man eigenes Durchhaltevermögen. Trotzdem kann ich auch Nachteile nennen: hohe Verletzungsgefahr, teure Ausrüstung, enormer Leistungsdruck, hohe Körperbelastung. Ich persönlich bin kein Fan vom Extremsport und möchte diese Sportarten nicht ausprobieren. Eigentlich kann jede Sportart zur Extremsportart werden, immer, wenn man «höher, schneller, weiter» macht. Ich mag aber «normale» verbreitete Sportarten, wie Volleyball, Tennis, Skifahren und Schwimmen. Diese Sportarten können auch zu Unfällen und Verletzungen führen. Ich bin aber fest davon überzeugt, dass man persönliche Grenzen kennen muss.

Mein Vortrag (Fortsetzung)

Jetzt bin ich am Ende meines Vortrags angekommen und möchte kurz Schlussfolgerungen ziehen. Jeder Mensch muss sich selbst entscheiden, ob er Extremsport treibt. Verschiedene Riskofaktoren sollte man aber nicht außer Acht lassen.

Jetzt würde ich gern Ihre Fragen beantworten.

Vokabeln zum Thema «Extremsport»

das Freeclimbing / das Freiklettern	свободное скалолазание
das Sicherungsseil	страховочная веревка
das Wildwasserfahren	водный слалом
das Kanu	каноз
die Ausrüstung	снаряжение
die Strömung	течение
das Base-Jumping	бейсджампинг
das Höhlentauchen	спелеодайвинг
das Durchhaltevermögen steigern	повышать выносливость
die Verletzungsgefahr	опасность травмы
enormer Leistungsdruck	сильное психол. давление
das Bungeespringen/ Bungejumping	банджи-джамп (тарзанка)
ein Gummiseil befestigen	укрепить резиновый шнур
das technische Versagen	техническая неполадка
der Adrenalin-Kick	всплеск адреналина
die Ausschüttung des Hormons	выделение гормона
in einen Rauschzustand versetzen	впасть в наркотическое состояние
außer Acht lassen	оставлять без внимания

Mein Vortrag

Ich kann gerne anfangen.

Das Thema meines Vortrags lautet «Sprachen lernen»./ Ich möchte zum Thema «Sprachen lernen» Stellung nehmen.

Ich werde drei Punkte ansprechen/ Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Möglichkeiten des Sprachenlernens eingehen.

Dann werde ich Ihnen eine Möglichkeit genauer vorstellen/ erläutern.

Danach setze ich mich mit Vor- und Nachteilen dieser Möglichkeit auseinander und bewerte diese.

Anschließend ziehe ich Schlussfolgerungen.

<i>enen Wert legen auf</i>	ценить что-либо
<i>in Betracht ziehen</i>	принимать во внимание
<i>außer Acht lassen</i>	не учитывать
<i>jede Medaille hat zwei Seiten</i>	каждая медаль имеет 2 стороны
<i>auf der Hand liegen</i>	быть очевидным
<i>höchste Priorität einräumen</i>	отдавать приоритет
<i>es liegt zutage</i>	это очевидно
<i>nichtsdestotrotz</i>	несмотря на это
<i>das zweischneidige Schwert</i>	палка о двух концах
<i>einen gemeinsamen Nenner finden</i>	найти общий знаменатель
<i>ein schlagendes Argument</i>	убедительный аргумент
<i>der Aspekt</i>	аспект

Mein Vortrag

Ich möchte zuerst das Zitat von Goethe anbringen:

«Wer fremde Sprachen nicht kennt, weiß nicht von seiner eigenen».

Sprachenlernen ist eine sinnvolle Beschäftigung, eine Herausforderung, die Selbstvertrauen schafft. Es ermöglicht, einen guten Job zu finden, mit Leuten in Kontakt zu treten, neue Freunde zu finden. Auf Reisen kann es eine große praktische Hilfe sein. Ich persönlich **lege** auch **einen großen Wert darauf**, eine Fremdsprache gut zu beherrschen.

Es liegt auf der Hand, dass es heutzutage sehr viele Möglichkeiten gibt, Fremdsprachen zu lernen. Man kann einen Sprachkurs besuchen, eine Sprachreise oder einen Schüleraustausch machen, einen Privatunterricht nehmen, E – Learning (elektronisches Lernen) **in Betracht ziehen**.

Mein Vortrag

Man muss nicht **außer Acht lassen**, dass jede Medaille zwei Seiten **hat**. Diese Möglichkeiten haben natürlich Vor- und Nachteile. Kurse und Sprachreisen sind zum Beispiel meistens relativ teuer. Es gibt aber auch viele kostenlose Lern – Apps für das Smartphone, beispielsweise Duolingo. Man kann sich Videos ansehen, was sehr wichtig ist, denn Muttersprachler haben unterschiedliche Aussprachen, die man im Unterricht in der Schule nicht hören kann. Außerdem kann man auch Untertitel für Online-Videos nutzen. Soweit über verschiedene Möglichkeiten des Sprachenlernens.

Mein Vortrag

Und nun möchte ich eine Möglichkeit genauer beschreiben – das E-Learning. Ich bin **fest davon überzeugt** und **es liegt zutage, dass** das E - Learning eine Innovation im modernen Bildungswesen ist. **Meines Erachtens** könnte man dieser Möglichkeit **höchste Priorität einräumen**. Jedem Menschen ist das zugänglich. Nichtsdestotrotz braucht man Grundvoraussetzungen - Computerkenntnisse, einen Internetzugang, Zeit und Motivation.

Mein Vortrag

Beim Lernen mit elektronischen Medien geht alles digital und online. Zum E - Learning gehören Sprachen-Apps und Programme fürs Selbststudium. Das Sprachenlernen findet dabei am PC, auf dem Smartphone oder Tablet statt. Aus diesem Grund kann man Übungen auch unterwegs machen. Es gibt viele online-Sprachkurse. Man muss sich nicht in diesem Fall an einem bestimmten Ort befinden. Ein direkter Austausch mit dem Lehrer ist online möglich. Das E - Learning bietet Video-Kurse, Online-Kurse, spezielle Podcasts, Test- und Übungsprogramme an, die orts- und zeitunabhängig sind.

Mein Vortrag

Nachdem ich kurz über das E – Learning erzählt hatte, möchte ich mich den Vor- und Nachteilen zuwenden.

Meiner Ansicht nach hat das E - Learning viel mehr Vorteile als Nachteile. Erstens kann man die Zeit selbst ganz flexibel bestimmen, was ich sehr wichtig finde. Was mich persönlich anbetrifft, arbeite ich am Abend am produktivsten. So kann ich bestimmen, um welche Zeit ich am besten lerne. Zweitens, kann das E-Learning Interaktion erhöhen. Es geht dabei um schüchterne Schüler, für die es viel leichter ist, an Chats und Diskussionsforen, als an einem traditionellen Unterricht teilzunehmen.

Mein Vortrag

Außerdem ist das E - Learning sehr bequem, denn man spart den Anfahrtsweg und Fahrtkosten zur Schule, man kann sich zu Hause leichter konzentrieren. Dank dem E - Learning kann man im eigenen Tempo lernen, das ist **ein schlagendes Argument**. Auch, wenn viele Leute ein unmittelbares Feedback zum realen Menschen brauchen, sind trotzdem analoge Sprachtrainings unflexibel.

Mein Vortrag

Das E - Learning ist natürlich **ein doppelschneidiges Schwert**.

Es hat nicht nur Vor-, sondern auch Nachteile. Nachteilig ist folgender **Aspekt**, dass Online-Kurse unpersönlich sind. Einige Schüler brauchen eine Lehrkraft, die ihre persönliche Fragen beantwortet, und eine traditionelle Unterrichtsumgebung.

Des Weiteren ist das Lernen am Computerbildschirm gesundheitsschädlich. Stundenlanges Lernen am Bildschirm kann die Augen schädigen und zu Rückenproblemen führen.

Außerdem braucht man auch viel Selbstdisziplin. Man kann auch beim E - Learning keine Aussprache üben, sie wird auch nicht korrigiert, was nur beim Lernen in Präsenz – Kursen geht. Bei vielen Leuten fehlt auch die Motivation, weil sich nicht jeder allein zu Hause motivieren kann.

Mein Vortrag

Und nun bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Es ist oft kompliziert, einen gemeinsamen Nenner bei vielen Sachen zu finden. Eine sinnvolle Methode ist der Mix aus digitalen und analogen Möglichkeiten.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

Связь пунктов доклада

Soweit der erste Teil meines Vortrags.

Nachdem ich über ... gesprochen hatte, möchte ich mich.../
dem zweiten Punkt meines Vortrags zuwenden.

Und nun möchte ich über sprechen.

Und nun der dritte Punkt meines Vortrags, den ich nur kurz
andeute.

Mein nächster Punkt ist...

Vokabeln und Ausdrücke

einen Wert legen auf	jemandem wichtig sein, für jemanden Bedeutung haben
in Betracht ziehen	berücksichtigen, einkalkulieren
außer Acht lassen	ignorieren
auf der Hand liegen	eindeutig, völlig klar
es liegt zutage	eindeutig, ohne Zweifel
nichtsdestotrotz	(Adverb - Umgangssprache) trotzdem, trotz alledem
das zweischneidige Schwert	auf der einen Seite.., auf der anderen Seite.. einerseits.., andererseits.. zum einen.., zum anderen.. zwei Seiten der Medaille
einen gemeinsamen Nenner finden	eine Metapher für Gemeinsamkeiten, z.B. gleiche Interessen
Wohngemeinschaft (die)	Wohnung, die sich mehrere Personen teilen
Co-Living	eine Art von neuer Wohngemeinschaft, vor allem in Metropolregionen
digitaler Nomade	ortsungebundener Unternehmer oder Arbeitnehmer, der sich fast nur mit digitalen Technologien beschäftigt
nachhaltig	dauerhaft (Nachhaltigkeit - bewusster Umgang mit der Natur)

Konnektoren

außerdem

dass

einerseits

zum anderen

weil

denn

nichtsdestotrotz

nicht nur..., sondern auch...

Ich kann gerne anfangen.

Ich möchte gern zum Thema «**Wohnformen**» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere **Wohnformen** eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Formen erläutert.

Danach werde ich eine Form genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Wohnformen)

Man kann viele klassische Wohnformen **in Betracht ziehen**, **außerdem** gibt es auch relativ neue Wohnformen, worüber ich heute kurz sprechen möchte. Zum Beispiel kann man eigene „vier Wände“ - eine Eigentums- oder Mietwohnung in Anspruch nehmen. Viele Leute **legen auch einen großen Wert darauf**, in einem eigenen Haus zu wohnen. Es gibt auch Wohngemeinschaften (WG`s), Studentenwohnheime, Pflegeheime für alte Leute. In Europa und in den USA ist z.B. Co - Living verbreitet. Das ist eine Mischform aus Arbeits- und Wohngemeinschaft, **die** für Selbstständige, Unternehmensgründer, ortsungebundene digitale Nomaden, Austauschstudenten und Praktikanten relevant ist. Man muss natürlich auch Ökodörfer nicht **außer Acht lassen**, **die** Produktion, soziale Absicherung und Bildung innerhalb der Gemeinschaft integrieren. Es gibt Ökodörfer bereits in solchen Ländern wie Deutschland, Österreich, Spanien, Kolumbien, in den USA. **Soweit der erste Teil meines Vortrages.**

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über verschiedene Wohnformen erzählt habe, möchte ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zuwenden – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat. Die genannten Möglichkeiten haben auch positive und negative Seiten.

Auf der Hand liegen solche Vorteile des Lebens in „eigenen vier Wänden“ wie Freiheit, Ruhe und Selbstständigkeit. Was junge Menschen anbetrifft, ist es einerseits vorteilhaft, wenn sie bei ihren Eltern – im „Hotel Mama“ wohnen und von den Eltern bestens versorgt werden. Zum anderen werden junge Leute in diesem Fall nicht selbstständig. Es gibt auch Nachteile des Lebens in eigenen «vier Wänden», weil jeder im Vergleich zu WG`s selbst Kosten für das Wohnen tragen muss.

Co-Living hat viele Vorteile, **weil** CO - Living-Häuser zentrale Lage, komfortable Zimmer und moderne Küchen, Fitnessbereiche, Gärten und Gemeinschaftsräume haben. Man kann ein Zimmer auch für eine kurze Zeit mieten. Dabei werden Möbelkosten gespart. Im Mietpreis sind alle Nebenkosten enthalten. Studentenwohnheime befinden sich meistens nicht weit von der Universität. Sie sind vorteilhaft, **weil** die Kosten gering sind und man sie teilen kann. **Außerdem** ist es in Studentenheimen nicht langweilig, man hat Gesprächspartner und soziale Kontakte. Es ist aber nachteilig, **dass** Bad und Küche geteilt werden müssen. Nachteilig ist, **dass** Studentenwohnheime nicht luxuriös sind.

Und nun möchte ich eine Wohnform genauer beschreiben –

Ökodörfer. Ich bin fest davon überzeugt und es liegt zutage, dass diese Form nachhaltig und umweltfreundlich ist. Ökodörfer versorgen sich so weit wie möglich selbst. Es geht dabei um die Verkehrsplanung mit autofreien Zonen und die erneuerbare Energieträger. Solche Ökodörfer sind für Menschen, die von der Natur und für die Natur leben wollen. Das Dorf bietet nicht nur Ruhe und Natur, sondern auch ein gemeinschaftliches Leben und soziale Absicherung. Das Leben in solchen Dörfern ist natürlich ein zweiseitiges Schwert, denn es ist eindeutig ohne großen Luxus. Außerdem gibt es keine Anonymität und kein vielseitiges Kulturangebot, was Städte anbieten können. Nichtsdestotrotz wird sich diese Wohnform entwickeln. Ich bin fest davon überzeugt.

Mein Vortrag

Und nun bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Jeder Mensch kann natürlich selbst entscheiden, welche Wohnform ihm am besten passt. Wenn man darüber diskutiert, wird es bestimmt kompliziert, einen gemeinsamen Nenner dabei zu finden.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2
Sprechen
Teil 1
Einkaufen im
Alltag

Konnektoren

außerdem

dass

einerseits..., andererseits...

weil

denn

nichtsdestotrotz

je..., desto...

wenn

aus diesem Grund

Ich kann gerne anfangen.

Ich möchte gern zum Thema «Einkaufen im Alltag» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf verschiedene Einkaufsmöglichkeiten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Einleitung)

Zu unserem täglichen Leben gehört das Einkaufen. Man kann heutzutage viele Einkaufsmöglichkeiten **in Betracht ziehen**. Viele Menschen **legen einen großen Wert auf** das Einkaufen, die anderen finden das anstrengend und stressig.

(Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten des Einkaufens.)

Man kann Lebensmittel in großen Supermärkten, kleinen Geschäften kaufen oder einen Lieferservice nutzen. Ich habe gehört, dass kleine Einzelhandelsgeschäfte in Deutschland umgangssprachlich den Namen „Tante-Emma-Geschäfte bekommen haben. **Es liegt auf der Hand, dass** einige Menschen Lebensmittel über das Internet bestellen, **weil** es bequem ist. In diesem Fall bekommt man Lebensmittel nach Hause geliefert. **Außerdem stehen** allen Konsumenten Wochenmärkte **zur Verfügung**, wo man vor allem Obst und Gemüse kaufen kann. **Soweit der erste Teil meines Vortrages.**

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über verschiedene Einkaufsmöglichkeiten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat. Es liegt zutage, dass die genannten Möglichkeiten auch positive und negative Seiten haben. Auf der Hand liegen solche Vorteile des Einkaufens in Supermärkten wie eine große Auswahl, lange Öffnungszeiten, Sonderangebote. Andererseits muss man oft an der Kasse Schlange stehen. Es werden oftmals zu viele oder solche Produkte gekauft, die man gar nicht braucht. Supermärkte sind unpersönlich. Kleine Geschäfte befinden sich meistens in der Kundennähe. Meines Erachtens, geht es bei diesen Geschäften um einen besseren Kundenservice. Nichtsdestotrotz muss man aber das schlechtere Preis-Leistungs-Verhältnis, zu kleines Angebot und kürzere Öffnungszeiten nicht außer Acht lassen.

Der Einkauf auf dem Wochenmarkt ist ökologisch und gesund, weil man in der Regel eine frischere Ware als im Supermarkt bekommt. Die Lebensmittel werden gezielter gewählt. Hier gibt es fast keine Verlockung von Sonderangeboten, was man auch positiv betrachten kann. Man weiß, dass je niedriger der Preis ist, desto mehr kauft man. Die Tendenz Lebensmittel online zu bestellen ist heutzutage steigend. Der Online-Kauf ist natürlich auch ein zweischneidiges Schwert. Wenn man die Vor- und Nachteile unter die Lupe nimmt, kann man feststellen, dass der Lebensmittel-Online-Kauf mehrere Vorteile hat. Erstens, spart er Zeit und ist vor allem für ältere Menschen bequem. Zweitens, hat man eine große Auswahl an Lebensmitteln, die vom Lieferservice direkt nach Hause gebracht werden. Nachteilig sind zusätzliche Kosten für die Anlieferungen, keine exakte Lieferzeit und viel Verpackungsmüll.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer.)

Und nun möchte ich eine relativ neue Einkaufsmöglichkeit - Precycling genauer beschreiben. Ich bin fest davon überzeugt und es liegt zutage, dass diese Einkaufsmöglichkeit nachhaltig und umweltfreundlich ist. Es geht dabei um verpackungsfreie Läden. Ich weiß, dass es eine Reihe von solchen Geschäften in Deutschland bereits gibt. Die ersten Geschäfte wurden 2014 in Kiel und Berlin geöffnet. Man bekommt dort die Ware in loser Form, bringt eigene Schalen mit, die gewogen werden. Es wird nach Gewicht bezahlt. So entstehen praktisch keine Verpackungsabfälle. Außerdem kauft man solche Menge, die man tatsächlich braucht. Aus diesem Grund werden weniger Lebensmittel weggeworfen. Die Preise in solchen Läden sind nicht höher als in Supermärkten.

(Schlussfolgerungen)

Und nun bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Jeder Mensch kann natürlich selbst entscheiden, welche Einkaufsmöglichkeit ihm am besten passt.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2

Sprechen

Teil 1

Massenmedien

Vokabeln und Ausdrücke

<i>einen Wert legen auf</i>	<i>jemandem wichtig sein, für jemanden Bedeutung haben</i>
<i>außer Acht lassen</i>	<i>ignorieren</i>
<i>auf der Hand liegen</i>	<i>eindeutig, völlig klar</i>
<i>es liegt zutage</i>	<i>eindeutig, ohne Zweifel</i>
<i>zur Verfügung stehen</i>	<i>vorrätig oder zugänglich sein</i>
<i>das zweischneidige Schwert</i>	<i>auf der einen Seite..., auf der anderen Seite... einerseits..., andererseits... zum einen..., zum anderen... zwei Seiten der Medaille</i>
<i>in Anspruch nehmen</i>	<i>beanspruchen, von etwas Gebrauch machen</i>
<i>meines Erachtens</i>	<i>meiner Meinung nach, meiner Ansicht nach</i>
<i>handlich</i>	<i>komfortabel, praktisch, bequem, gut zu gebrauchen</i>
<i>rund um die Uhr</i>	<i>immer, ununterbrochen, laufend</i>
<i>Angebot (das)</i>	<i>die Auswahl</i>
<i>verzichten auf + Akk.</i>	<i>weglassen</i>

Ich kann gerne anfangen.

(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Massenmedien**» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Arten von **Massenmedien** eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Arten erläutert.

Danach werde ich eine Art – **das Internet** genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Arten von Massenmedien.)

Vor 500 Jahren ist der Buchdruck entstanden, vor 100 Jahren sind Zeitungen und Telefon dazugekommen, Ende des 19. Jahrhunderts — Filme, in den 30-er Jahren — Fernsehen, in den 40-er Jahren — Computer, in den 90-er Jahren — Internet. Heutzutage erneuert sich die Medienlandschaft blitzschnell, das **liegt auf der Hand**. Analoge Medien verlieren ihre Bedeutung und uns **stehen** heute solche elektronische und digitale Medien, wie Smartphones, Tablets, Laptops und Computer **zur Verfügung**. Viele Menschen **legen einen großen Wert darauf, dass** man digitale Geräte auch außerhalb der Wohnung benutzen kann.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Arten von Massenmedien erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat. Es liegt zutage, dass die genannten Massenmedien auch positive und negative Seiten haben.

Es liegt zutage, dass Tageszeitungen und Tageszeitschriften auch heute noch aktuell und wichtig bleiben. Wir bekommen Informationen aus unserer Stadt und aus der ganzen Welt. Es ist vorteilhaft, dass man heute Zeitungen auch online lesen und Kommentare schreiben kann. Tageszeitungen haben andererseits auch Nachteile, weil die Informationen der Zeitungen veralten. Außerdem sind sie nicht handlich und man braucht Papier zum Druck.

Meines Erachtens bleibt das Fernsehen auch heute bei vielen Menschen, vor allem bei älteren, beliebt. Ich bin fest davon überzeugt, dass manche Sendungen unterhaltsam sind, trotzdem sind sie oftmals auch sinnlos. Es ist positiv, dass man sich verschiedene Sendungen ansehen, rund um die Uhr fernsehen und sich entspannen kann. Man muss aber nicht außer Acht lassen, dass feste Sendezeiten nachteilig sind. Radio nutzen heute täglich und mehrmals auch viele Menschen, bei manchen läuft aber Radio im Hintergrund. Es ist vorteilhaft, dass das Angebot vielseitig und die Information immer aktuell ist.

Feste Sendezeiten gehören zu Nachteilen, **obwohl** das Nachhören von vielen Sendungen online möglich ist. **Zu Schattenseiten** können auch eventuelle Sendestörungen gehören. Was solche Printmedien, wie Bücher anbetrifft, sind sie relativ teuer, man braucht viel Papier zum Druck. E - Books kann man leicht und bequem benutzen. Sie sind umweltschonend, **denn** man braucht kein Papier, dadurch werden weniger Bäume gefällt. E - Books kann man **sowohl** auf speziellen Lesegeräten, **als auch** auf Computern, Tablets und Smartphones lesen. **Außerdem** gibt es viele kostenlose E - Books.

(Beschreiben Sie eine Art genauer.)

Und nun möchte ich eine Art von Massenmedien – das Internet genauer beschreiben. Ich bin fest davon überzeugt und es liegt zutage, dass das junge und vielseitige Internet viele Vorteile hat, weil es verschiedene Möglichkeiten anbietet.

Erstens, bekommt man einen großen Umfang von Informationen, der leicht und jederzeit zugänglich ist. Außerdem ist es möglich, andere Medien wie Radio, Zeitungen, Zeitschriften und Fernsehen über das Internet zu nutzen. Im Beruf und in der Schule ist das Internet heute nicht mehr wegzudenken. Man kann auch von zu Hause einkaufen, Urlaub buchen oder Bankgeschäfte regeln. Auch in der Freizeit verzichtet man nicht auf das Internet. Das Internet ist 24 Stunden erreichbar und bietet globale Kommunikation an. Aus diesem Grund ist das Internet heute so beliebt.

Was mich anbetrifft, benutze ich das Internet als Informations- und Kommunikationsmedium. Ich verschicke oft E-Mails, **die** kostenlos und sehr schnell zugestellt werden. Skype, Whatsapp, soziale Netze finde ich auch wichtig. Es gibt auch viele Onlinespiele mit Mitspielern aus der ganzen Welt. So kann man zum Beispiel die Fremdsprachenkenntnisse verbessern.

Das Internet ist aber **ein zweischneidiges Schwert**. Im Internet gibt es viele Gefahren. **Erstens** kann man internetsüchtig werden. Viele Menschen, vor allem Kinder und Jugendliche, sitzen stundenlang vor dem Bildschirm, surfen oder spielen Computerspiele.

Das **nimmt** viel Zeit **in Anspruch** und ist gesundheitsschädlich. Man könnte diese Zeit in einer Sporthalle oder draußen verbringen. **Zweitens** werden im Internet auch gefährliche Gewaltvideos verbreitet. **Außerdem** gelingt es auch oft Hackern, private Informationen zu bekommen. Man kann auch nicht immer der Information aus dem Internet vertrauen, **weil** sie auf die Richtigkeit nicht überprüft wird.

(Schlussfolgerungen)

Und nun bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Jeder Mensch kann natürlich selbst entscheiden, welche Massenmedien ihm besser gefallen. Ich persönlich wähle das Internet aus.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

Ich kann gerne anfangen.

(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Leben mit Musik**» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere **Musikrichtungen** eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile erläutert.

Danach werde ich eine **Musikrichtung** – die **Volksmusik** genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir **Schlussfolgerungen** gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Musikrichtungen)

Es gibt mehrere Musikrichtungen in der Welt: Rock, Country, Electro, Hip Hop, Jazz, Pop, Rap, Schlager, Techno, Volksmusik, Klassik u.a. Selbst in der Rockmusik gibt es viele Musikgenres: Alternativ Rock, Gothic Rock, Rock`n`Roll, Mittelalter-Rock usw.

Zur Alten Musik gehört die Musik des Mittelalters. Zuerst war sie einstimmig, die mehrstimmige Komposition wurde ab dem Ende des 12. Jahrhunderts immer wichtiger. In dieser Zeit war in Deutschland das Minnelied (der Minnesang) – eine Form der gesungenen Liebeslyrik sehr verbreitet. Man muss **in Anspruch nehmen, dass** diese Lieder von Rittern **sowohl** gedichtet, **als auch** komponiert und für die Damen gesungen wurden. Volksmusik und Kirchenmusik sind die ältesten Musikrichtungen. Sie wurden immer von Eltern an ihre Kinder weitergegeben.

Es liegt auf der Hand, dass jede Kultur ihre eigene Art hat, Musik zu machen. Außerdem hat man verschiedene Musikinstrumente zur Verfügung.

Viele Menschen legen heute einen großen Wert auf die Musik, die mit dem Computer hergestellt wird.

Techno gehört zur elektronischen Tanzmusik. Sehr lang ist die Geschichte der Rockmusik, die seit Ende der 1960-er Jahre entstanden ist. Heute hört man elektronische Klänge in der Rockmusik. Hip-Hop beschreibt eine Jugendkultur mit solchen Elementen, wie Rap und Breakdance.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Musikarten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat. Es liegt zutage, über Geschmack lässt sich nicht streiten. Und Musik ist natürlich auch keine Ausnahme. Der eine mag Rock, der andere Hip-Hop und der dritte Klassik. Manche sehen in der Rock-Musik viele Nachteile, anderen scheint Hip-Hop komisch, wenn ein «Weißer» rappt, weil diese Musikrichtung von Afroamerikanern kommt.

Das stimmt aber gar nicht und Eminem aus Detroit konnte beweisen, **dass** er auch nicht schlechter Rappen kann. Und was die Pop-Musik, also populäre Lieder anbetrifft, gefallen nicht allen Menschen Sounds und Wörter in bestimmten Liedern. **Aber** eine Gruppe von Spezialisten arbeitet an der Musik und am Text, **damit** alles besser passt.

Musik macht uns gesünder, leistungsfähiger und glücklicher. **Wenn** wir Musik hören, wird das Stress - Hormon abgebaut, das Immunsystem wird gestärkt. Wenn man selbst musiziert, ist der Effekt am stärksten. Musik lindert Schmerzen und Depressionen. Man schläft besser ein, **wenn** man vor dem Schlafengehen klassische Musik hört. Musik kann auch als «legales Doping» beim Sport wirken, sie kann die Leistung der Sportler bis zu 15 Prozent steigern, **weil** sie bei ihnen positive Emotionen weckt.

Musik fördert Aufmerksamkeit und Gedächtnis, reduziert Angst und Depression. Ich sehe keine Nachteile des Lebens ohne Musik. **Meines Erachtens** kann Musik nur beim Lernen stören, **weil** sie ablenken kann. Nicht jeder Mensch kann mehrere Informationen zur gleichen Zeit aufnehmen, **aus diesem Grund** kann die Konzentration verloren sein. **Wenn** beim Lernen Musik im Hintergrund läuft, kann es vorteilhaft sein. **Ich bin fest davon überzeugt, dass** Hintergrundmusik überhaupt nicht nur beim Lernen Vorteile hat. **Man muss nicht außer Acht lassen, dass** sie im Handel Umsätze steigern kann. Musik darf nur nicht zu laut sein und muss richtig ausgewählt werden. **Wenn** das Geschäft vorrangig für junge Kunden ist, kann Musik **nichtsdestotrotz** lauter sein und die Kunden können sich vorstellen, **wie** schick die gekaufte Kleidung später in der Disco aussehen wird. **Falls** ältere Kunden bedient werden, sollte man Songs aus ihrer Jugendzeit ertönen lassen. Klassische Musik sorgt für teure Markenkleidung, leichte Entspannungsmusik – für Bio-Läden, schnelle Rhythmen – für Sportgeschäfte.

(Beschreiben Sie eine Musikrichtung genauer)

Und nun möchte ich eine Musikrichtung – die Volksmusik genauer beschreiben. Ich bin fest davon überzeugt und es liegt zutage, dass viele Menschen diese Musikrichtung mögen. Jedes Land hat eigene Volksmusik, die, wie ich schon gesagt habe, an die nachfolgenden Generationen weitergegeben wird. Früher wurde sie nur mündlich überliefert. Ihren Ursprung hat Volksmusik in Dörfern und kleinen Gemeinden. Sie ist ein Spiegel von der Lebensweise der Dorfeinwohner. In deutschsprachigen Ländern ist nicht nur eigene, sondern auch Volksmusik Irish Folk aus Irland, Country - Musik aus den USA, ungarische Musik Tschardasch sehr beliebt.

Was mich persönlich anbetrifft, gefällt mir sehr das Jodeln – Singen ohne Text. Viele Jodler und Jodlerinnen jodeln in ihrer wunderbaren Tracht. Der Ursprung des Jodelns ist genau unbekannt, man vermutet aber, dass das Jodeln im 18. Jahrhundert im deutschsprachigen Alpenraum entstanden ist. Beim Jodeln wird zwischen Brust- und Kopfstimme gewechselt. Heute ist das Jodeln im Trend und erfreut sich großer Beliebtheit. Der Jodler Peter Hinnen aus der Schweiz hat im Jahre 1992 in einer einzigen Sekunde mit 22 Jodel-Tönen einen Weltrekord im Schnelljodeln aufgestellt. Dieser Weltrekord wurde ins Guinnessbuch der Rekorde eingetragen. Das Jodeln ist wirklich eine Stimmakrobatik!

(Schlussfolgerungen)

Und nun bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Jeder Mensch kann natürlich selbst entscheiden, welche Musik er hören möchte. Ich bin fest davon überzeugt, dass man sich das Leben ohne Musik gar nicht vorstellen kann.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Ein Land kennenlernen**» **Stellung** nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere **Möglichkeiten** eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – **im Ausland jobben** - genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir **Schlussfolgerungen** gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten, wie man ein Land kennenlernen könnte.)

Es liegt auf der Hand, dass man mehrere Möglichkeiten hat, ein Land kennenzulernen. Viele Menschen legen einen großen Wert auf Berichte des Internets über das Leben, Bräuche und Sitten der Einwohner. Außerdem helfen Bücher, Filme und Musik natürlich auch bei der Erkundung der neuen Länder. Man kann ein Land sowohl als Tourist besuchen, als auch in einem fremden Land studieren, ein Praktikum machen oder arbeiten. Um einen Studienplatz und einen Job im Ausland zu bekommen, muss man natürlich Fremdsprachenkenntnisse haben, die vor Ort perfektioniert werden. Die Menschen lernen im Ausland fremde Kulturen kennen, schließen Freundschaften und knüpfen neue Kontakte mit Einheimischen. Meiner Meinung nach ist es auch wichtig, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Man könnte zum Beispiel individuell und nicht wie ein Massentourist mit dem Zug durch das Land fahren und das erleben, was für Massentouristen nicht zugänglich ist.

Man kann ein Land mit dem Auto bereisen. So werden die Menschen in diesem Fall viel flexibler, weil es dann möglich ist, abgelegene Orte zu besuchen. Die Menschen, die Landschaften des Landes kennenlernen möchten, können lange Spaziergänge und Wanderungen in einem Reiseland machen und dabei Einheimische kennenlernen. Außerdem wäre es sinnvoll, nicht in einem Hotel, sondern in Privateinkünften zu übernachten. Für Schüler ist ein Schüleraustausch von Vorteil. Das bedeutet, dass Schüler für eine bestimmte Zeit (bis zu einem Jahr) in einem anderen Land die Schule besuchen und in dieser Zeit vor Ort in einer Familie wohnen.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Möglichkeiten erzählt habe, wie man ein Land kennenlernen kann, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat. Es liegt zutage, dass es viele Vorteile der von mir genannten Möglichkeiten gibt. Man kommt den Einheimischen näher und kann ihre Denkweise und ihr Leben besser verstehen. Es können auch wichtige Kontakte geknüpft und Freundschaften geschlossen werden, die ein Leben lang halten können. Moderne Kommunikationsmittel helfen uns, interessante Informationen über Länder schnell und leicht zu finden. Des Weiteren bringt internationale Arbeitserfahrung berufliche Vorteile mit sich. In einem fremden Land probiert man natürlich auch das traditionelle Essen vor Ort aus. Dadurch verstehen wir die Seele eines Landes und seine kulinarische Kultur.

Ich bin fest davon überzeugt, dass wir durch das Kennenlernen der unterschiedlichen Kulturen unseren Horizont erweitern und «uns selbst begegnen». Wir bekommen Erfahrungen, die uns wachsen lassen. **Aus diesem Grund** entwickeln wir uns weiter. Man muss nicht **außer Acht lassen**, dass auch die Sprachkenntnisse vor Ort perfektioniert werden, **wie ich bereits betont habe**. Dadurch profitieren die Menschen in der Schule, im Job und auch im privaten Leben.

Wenn man sich in einem Land aber über längere Zeit befindet, können die Menschen Heimweh bekommen, **weil** ihre Familie und Freunde nicht in ihrer Nähe sind. Das ist natürlich eine Schattenseite vom längeren Auslandsaufenthalt.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

Und nun möchte ich eine Möglichkeit genauer beschreiben.

Meines Erachtens, können die Menschen ein fremdes Land gut kennenlernen, wenn sie in diesem Land eine Arbeitsstelle finden. Es gibt viele Reiseberufe, bei denen man viel reist und dabei auch Geld verdient. Man sammelt neue Eindrücke und Erfahrungen. Unter anderem sind solche Jobs, wie Hotelfachfrau oder Hotelfachmann, Reisefotograf, Freelancer, (digitaler Nomade), Reisebegleiter, Au Pair zu erwähnen. Dabei lernen Fachleute das wirkliche Leben im Gastland direkt kennen. Die Arbeit als digitaler Nomade ist meines Erachtens die beste Möglichkeit, neue Länder zu erkunden und neue Kulturen zu erleben.

.

(Schlussfolgerungen)

Und nun bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Jeder Mensch kann natürlich selbst entscheiden, welche Möglichkeit ihm besser passt, ein neues Land kennenzulernen. Ich bin fest davon überzeugt, dass es nützlich ist, neue Länder zu erkunden.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2

Sprechen

Teil 1

Freunde finden &

Freunde treffen

(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema **«Freunde finden und Freunde treffen»** Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere **Möglichkeiten** eingehen.

Dann werden von mir **Vor- und Nachteile** dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine **Möglichkeit – Freunde im Internet finden** - genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir **Schlussfolgerungen** gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten, wo man Freunde finden und treffen kann)

Lassen Sie mich mit einem Zitat von dem Philosophen und Schriftsteller Emerson beginnen: «**Ein Freund ist eine Person, bei der man laut denken kann**». Meines Erachtens ist es ein wunderbares Zitat zum Thema Freundschaft, **weil** es zeigt, wie wichtig für uns zuverlässige Freunde sind, **die** sich mit uns freuen, **wenn** wir glücklich sind und auch uns in schweren Zeiten unterstützen können.

Es liegt auf der Hand, dass man mehrere Möglichkeiten hat, Freunde zu finden. Kinder finden entweder im Kindergarten, in der Schule oder bei Freizeitangeboten neue Freunde, Jugendliche – während der Ausbildung. Für Erwachsene ist es komplizierter, **denn** sie haben oftmals bestimmte Ansprüche, **wie** ein Freund oder eine Freundin sein sollte. **Außerdem** nehmen Familie und Beruf viel Zeit in Anspruch.

Es gibt viele Orte, **wo** man Menschen mit ähnlichen Interessen kennenlernen und vielleicht Freundschaften schließen könnte. Es können verschiedene Sprach- oder Tanzkurse, Gruppensport, Vereine oder Weiterbildungen, Umschulungen und Seminare sein. **Außerdem** kann man Freunde im Job, in sozialen Netzwerken und bei einer Reise finden. Die Menschen müssen Veranstaltungen aufsuchen, für **die** sie sich interessieren. Gemeinsame Interessen sind eine gute Voraussetzung für neue Bekanntschaften, **die** sich vielleicht auch zu einer Freundschaft entwickeln können. Es gibt auch eine Möglichkeit, Freunde online zu treffen oder neue Leute kennenzulernen.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Möglichkeiten erzählt habe, wo man Freunde finden und treffen könnte, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat.

Es liegt zutage, dass es viele Vorteile der von mir genannten Möglichkeiten gibt. Kinderfreundschaften seit dem Kindergarten oder seit der Schule sind oftmals von langer Dauer. Wenn Kollegen zu Freunden werden, bringt es oft auch Vorteile. Man verbringt viel Zeit bei der Arbeit und aus diesem Grund ist es wichtig, mit Menschen zu arbeiten, mit denen man sich gut versteht.

Soziale Netzwerke ermöglichen uns die Kommunikation mit Freunden aus aller Welt. Chatten ist auch vorteilhaft, **weil** es schnell gehen kann.

Egal, **wo** man Freunde findet, ist es für viele Menschen, die schüchtern, unsicher und nicht kontaktfreudig sind, oftmals kompliziert, fremde Menschen anzusprechen. Freundschaften können nicht einseitig sein, sie brauchen viel Zeit, **die** man unbedingt einräumen muss. Man braucht das ganze Leben, um Freundschaft zu pflegen. **Wenn** Kollegen zu Freunden werden, ist es auch nicht immer von Vorteil. Man muss in diesem Fall eine klare Trennung von Beruf und Freundschaft nicht **außer Acht lassen**. Im Internet gibt es leider auch Personen mit nicht nur guten Absichten unterwegs. **Ich bin fest davon überzeugt, dass** viele Online-Freundschaften oberflächlich sein können.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

Und nun möchte ich eine Möglichkeit genauer beschreiben. Meines Erachtens, stellen heute moderne Kommunikationsmittel viele Möglichkeiten zur Verfügung, Freunde zu finden und Freunde zu treffen. Es gibt Sozialwerke, Chats und Foren im Internet. Viele Profile in Foren und Chats sind in der Tat nicht echt, da muss man natürlich ganz vorsichtig sein. Es gibt verschiedene Netzwerke für Eltern, wo man andere Eltern kennenlernen kann. Heutzutage ist es besonders wichtig, dass man sich mit Familien und Freunden digital treffen kann. Es ist besonders vorteilhaft in der Zeit der Pandemie und des Lockdowns, wenn private Treffen im realen Leben eingeschränkt sind. Soziale Kontakte sollten heute vermieden werden und das ist der optimale Weg der Kommunikation. Kinder finden heute ihre Freunde unter anderem auch im Internet. Das passiert oftmals über soziale Netze und gemeinsame Online – Spiele.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Jedem Menschen stehen verschiedene Möglichkeiten, Freunde zu finden und zu treffen zur Verfügung. Er kann natürlich selbst entscheiden, welche Möglichkeit ihm besser passt. **Wie ich bereits betont habe, bin ich fest davon überzeugt, dass es sehr wichtig ist, Freunde zu haben.**

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2

Sprechen

Teil 1

Vorstellungsgespräch

(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «Vorstellungsgespräch» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Arten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – ein Stressinterview - genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten des Vorstellungsgesprächs)

Es liegt auf der Hand, dass Arbeitgeber viele Arten von Bewerbungsgesprächen in Anspruch nehmen können. Es können entweder kurze Gespräche oder ausführliche Interviews, allgemeine oder detaillierte Fragen sein. Manchmal wird ein Gespräch unter vier Augen durchgeführt, nicht selten nehmen aber an solchen Gesprächen mehrere Vertreter des Unternehmens teil.

Es sind sechs Interviewtypen zu erwähnen. Ein klassisches Vorstellungsgespräch findet im Büro des Arbeitgebers statt, das bis zu einer Stunde dauern könnte. Dabei stellt sich der Arbeitgeber vor, erzählt über sein Unternehmen, beschreibt die ausgeschriebene Arbeitsstelle. Der Arbeitnehmer erläutert seine berufliche Erfahrung und beantwortet die Rückfragen.

An einem Vorstellungsgespräch können mehrere Bewerber teilnehmen. In diesem Fall ist es ein Gruppeninterview. Ich finde, **dass** diese Art für Bewerber schwieriger ist, **denn** man hat direkte Konkurrenten, **die** zur gleichen Zeit interviewt werden.

Ein Telefoninterview kann man überall führen. Es hat aber seine Schattenseiten, **weil** man den Gesprächspartner nicht sieht. Es wird manchmal ein Vorstellungsgespräch auch über Skype durchgeführt. Der schlimmste Interviewtyp ist für Bewerber ein Stressinterview.

Bei Führungskräften kann ein seltener Interviewtyp – das Bewerbungssessen eingeführt werden. **Außerdem legen** Arbeitgeber **einen großen Wert auf** ein strukturiertes Interview, bei **dem** jeder Bewerber die gleichen Fragen bekommt. Dabei kann man mehrere Bewerber objektiv vergleichen und eine richtige **Entscheidung treffen**.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Möglichkeiten erzählt habe, wie man ein Vorstellungsgespräch durchführen kann, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Wir wissen, dass jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat. Gruppeninterviews haben aus Sicht der Unternehmen Vorteile, weil gleichzeitig mehrere Bewerber getestet werden können. In diesem Fall sieht der potenzielle Arbeitgeber, ob der Bewerber für die Teamarbeit geeignet ist und ob er Stresssituationen bewältigen kann. Für Bewerber ist es aber eine harte Herausforderung, weil sie von anderen Bewerbern beobachtet werden. Außerdem hat man dann eine beschränkte Zeit, die Fragen zu beantworten.

Telefoninterviews sparen Zeit und Geld. Aber sie haben auch Nachteile, **weil** Körpersprache und Mimik fehlen und es **außerdem** zu technischen Störungen kommen kann. Das Bewerbungsgespräch schafft andere Atmosphäre und Bewerber müssen sehr vorsichtig sein. Das strukturierte Interview hat viele Vorteile für den Arbeitgeber, **denn** er kann Bewerber mit einer hohen Objektivität vergleichen. Es werden Fragenkataloge erstellt, **die** eine neutrale Bewertung ermöglichen. Man muss aber Nachteile solcher Vorstellungsgespräche **nicht außer Acht lassen, weil** in diesem Fall kein individuelles Gespräch stattfindet und der Bewerber nur im Voraus vorbereitete Fragen beantworten soll.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

Und nun möchte ich eine Möglichkeit – ein Stressinterview - genauer beschreiben.

Meines Erachtens, ist ein einfaches Vorstellungsgespräch für Bewerber genug stressig, aber ein Stressinterview ist noch viel stressiger. Man muss betonen, dass Stressinterviews zum Glück die Ausnahme von der Regel sind. Es können nicht nur provozierende Fragen, sondern auch Fang- und „Schwächen“ - Fragen gestellt werden. Manche Fragen können mit dem Job gar nichts zu tun haben. Aus diesem Grund muss der Bewerber überlegen, ob er in dem Unternehmen arbeiten will, das so agiert. Man darf sich aber in diesem Fall nicht rechtfertigen, muss mit dieser Situation umgehen können, ruhig bleiben und trotzdem eigene Meinung äußern.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Ich bin fest davon überzeugt, dass man sich auf ein Vorstellungsgespräch sehr gut vorbereiten muss. Es gibt typische Fragen, viele Tipps und Tricks, die man unbedingt in Anspruch nehmen muss.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2 Sprechen Teil 1

Stressabbau



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Stressabbau**» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Möglichkeiten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – **Sport treiben** - genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten der Stressbewältigung)

Es liegt auf der Hand, dass unser Leben sehr stressig ist und die Stresssituationen uns richtig krank machen können.

Man kann natürlich viele Möglichkeiten der Stressbewältigung in Anspruch nehmen. Erstens ist es wichtig, sich Zeit für sich allein zu nehmen, bewusst zu atmen, achtsam und gesund zu essen, weil man in Stresssituationen zu viel und ungesund isst beziehungsweise zu viel Kaffee oder Energydrinks trinkt.

Außerdem muss man digitale Auszeit nehmen, was bedeutet, dass man öfters das Handy und den Computer ausmachen sollte.

Es gibt auch verschiedene Entspannungstechniken, wie Yoga, Autogenes Training oder Meditation.

Yoga ist eine gute Möglichkeit, um Stress abzubauen. Bei verschiedenen Übungen geht es nicht nur um Fitness, sondern auch um Selbstbeherrschung.

Wenn die Menschen positiv denken, lachen und lächeln, bauen sie den Stress auch gut ab.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Möglichkeiten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Was mich anbetrifft, sehe ich keine Nachteile bei diesen Möglichkeiten. Wenn wir uns Zeit lassen, werden von uns unsere Gedanken organisiert und emotionale Stabilität erreicht. Wir lassen Angst und Stress zurück. Bewusste Atmung ist sehr wichtig, denn wir können 3 Monate ohne Essen, 3 Tage ohne Trinken und nur circa 3 Minuten ohne Atmen leben. Bewusste Atmung bringt mehr Sauerstoff, was unsere Leistung steigert und uns entspannt.

Viele Nahrungsmittel helfen gegen Stress, zum Beispiel Nüsse, Bananen, Müsli, Milchprodukte, Fisch. Magnesium, Kalium und Vitamine der B und der C - Gruppen gelten als Stresskiller.

Außerdem führt digitale Überlastung auch zu gesundheitlichen Problemen. Man kann das Handy auch mal ausschalten und einen Digital Detox Urlaub — eine digitale Entgiftung machen. Das wird dem Körper und dem Geist innere Ruhe bringen **und** wir können neue Kraft tanken. Verschiedene Entspannungstechniken wirken natürlich auch positiv auf unser Wohlfühl aus.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

Und nun möchte ich eine Möglichkeit – Sport treiben - genauer beschreiben.

Wenn man Sport treibt, werden Stresshormone schneller abgebaut und Glückshormone produziert. Aus diesem Grund können die Menschen den Alltag besser meistern. Man kann entweder in einem Fitnessstudio trainieren oder einen Spaziergang, eine Wanderung, eine Radtour machen. Um Körper und Seele fit zu halten, reichen täglich 30 Minuten Bewegung aus. Das müssen aber solche Sportarten sein, die Spaß machen. Der ideale Weg ist für viele Menschen eine kleine Runde zu joggen oder zu walken.

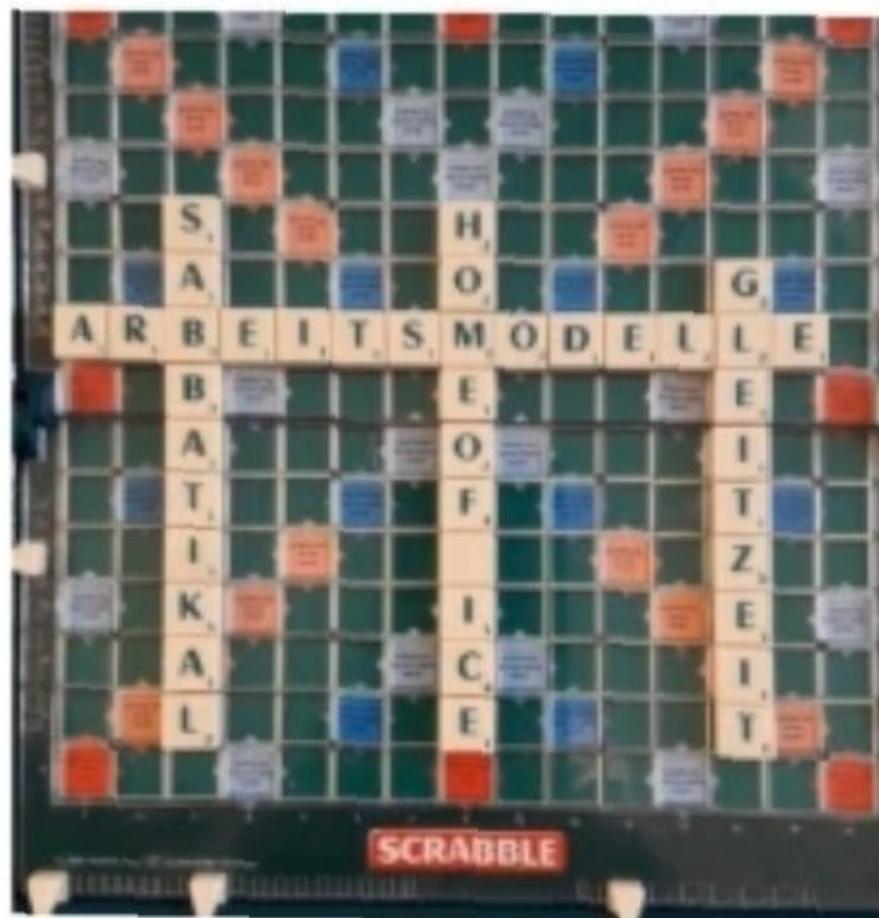
(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Ich bin fest davon überzeugt, dass Entspannung in unserem stressigen Alltag ein absolutes Muss ist. Man kann verschiedene Möglichkeiten des Stressabbaus in Anspruch nehmen. Über die passende Methode entscheidet der persönliche Geschmack. Jeder Mensch muss sich die Zeit für die regelmäßige Entspannung nehmen.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2 Sprechen Teil 1

Arbeitsmodelle



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Arbeitsmodelle**» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Möglichkeiten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – **Home Office** -
genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Arbeitsmodelle)

Es liegt auf der Hand, dass heutzutage viele interessante Arbeitsmodelle existieren. **Erstens** kann man im Home Office arbeiten. **Zweitens** gibt es Remote Work, **wobei** keine Präsenzzeit im Büro gefordert wird. **Des Weiteren** verbreiten sich solche Modelle wie Coworking Space – Gemeinschaftsbüros und Job Sharing – Arbeitsplatzteilung. Beim Job Sharing teilen mindestens zwei Mitarbeiter eine Vollzeitstelle im Unternehmen. Manche Arbeitgeber **nehmen** auch gleitende Arbeitszeit beziehungsweise Teilzeit in Anspruch. Bei der gleitenden Arbeitszeit können Mitarbeiter den Zeitpunkt des Arbeitsbeginns und – endes selbst bestimmen.

Der Arbeitgeber stellt dabei die Kernarbeitszeit – die Zeit zwischen den Gleitzeiten fest. In dieser Zeit müssen alle Mitarbeiter im Unternehmen anwesend sein. Geleistete Arbeitszeit muss man nachweisen, **was** durch elektronische Geräte gewährleistet wird. Es gibt auch andere Varianten, wie eine 4 – Tage Woche, ein Modell mit Vertrauensarbeitszeit oder Sabbatical. Das kann man alles in der kurzen Zeit meines Vortrages nicht erläutern.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Arbeitsmodelle erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Im Home Office kann man die Arbeitszeit frei einteilen. Man wird dabei von Kollegen nicht abgelenkt und kann dadurch viel konzentrierter arbeiten. Es gibt aber auch einige Nachteile, über die ich später auch ein paar Worte sage.

Das Arbeitsmodell Remote work hat Vorteile, weil Mitarbeiter in virtuellen Teams zeit – und ortsunabhängig miteinander arbeiten können. Unternehmen können auch internationale Teams zusammenstellen. Remote - Arbeit benötigt einen strengen Zeitplan und Selbstdisziplin.

Coworking Spaces Anbieter vermieten einzelne Arbeitsplätze für eine bestimmte Zeit. Das Ziel ist das Arbeiten und der Austausch mit anderen Kollegen in einer kreativen und gemütlichen Arbeitsatmosphäre. Die Mieten für Geschäftsräume sind in der letzten Zeit höher geworden, vor allem in Großstädten. Coworking Spaces bieten heute **nicht nur** Räume und Büroausstattung, **sondern auch** viele Services, wie Empfangsräume, Küchen, Rabatte für Gaststätten, Reinigung der Räume, Abstellplätze für Fahrräder.

Es gibt aber auch Schattenseiten, **die** auch für ein Großraumbüro typisch sind. Nicht immer sind z.B. Konferenzräume frei, **die** man dringend braucht. Anwesend ist auch die Konkurrenz, **die** mithören kann. Job Sharing bringt weniger Stress **und** durch Wissen des Partners werden Lerneffekte erreicht. Man muss sich mit Geschäftspartner* innen gut verstehen.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

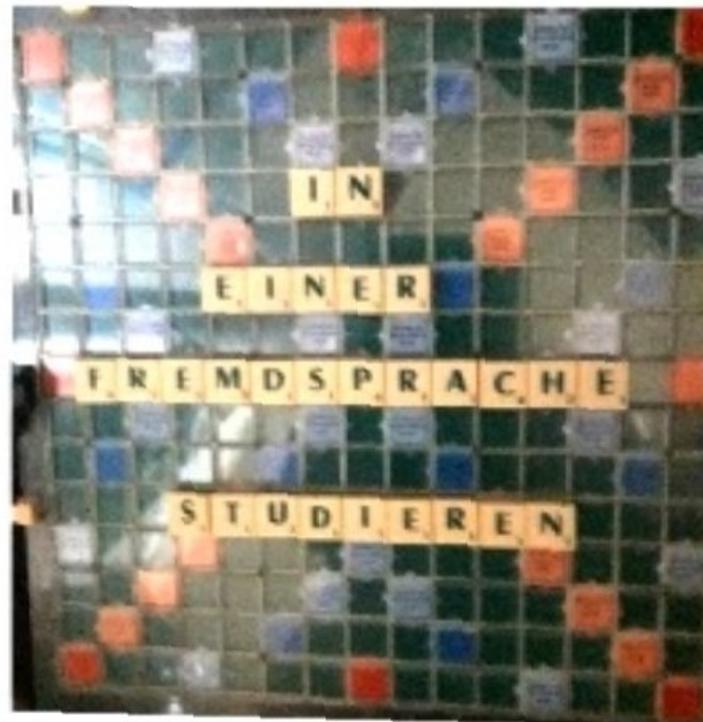
Und nun möchte ich eine Möglichkeit – Home Office - **genauer beschreiben.** Per Telefon oder Skype kann man mit Mitarbeitern kommunizieren und Meetings durchführen. Sehr wichtig ist die Selbstorganisation. In Zeiten der Corona - Pandemie ist Home Office ein optimales Arbeitsmodell. Man muss sich natürlich unbedingt um die Sicherheit des Computers kümmern. Home Office hat viele Vorteile sowohl für Arbeitnehmer als auch für Arbeitgeber.

Die Arbeitnehmer haben mehr Freiheiten, Arbeitszeit und Selbstständigkeit, keine langen Arbeitswege und reduzierte Kosten (Fahrten, Kleidungskosten, Kantinenessen usw.). Beim Home Office kann man die Arbeitszeit frei einteilen und konzentrierter arbeiten, **wie** ich bereits erläutert habe. Arbeitgeber müssen keine Arbeitsplätze für ihre Arbeitnehmer einrichten. Man muss aber bestimmte Nachteile auch nicht **außer Acht lassen**: fehlende Kontrollen der Arbeit, zusätzliche Ablenkungsfaktoren, wie Hausarbeit, Kinder, Familie und Freunde. **Meines Erachtens** wird Home Office auch nach Corona eine große Rolle in der Arbeitswelt spielen.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Den Unternehmen stehen flexible Arbeitsmodelle zur Verfügung. Es ist für Unternehmer wichtig, auf individuelle Bedürfnisse der Mitarbeiter einzugehen, um den größten Erfolg zu bekommen.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «In einer Fremdsprache studieren» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich meine Meinung dazu äußern.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – auf Englisch studieren - genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Äußern Sie Ihre Meinung)

Meiner Meinung nach ist es nützlich, **aber** äußerst schwierig, in einer Fremdsprache zu studieren. Viele junge Leute möchten einen Studienplatz im Ausland bekommen, **denn** das Studium im Ausland bringt viele Vorteile für ihre berufliche Entwicklung. **Meines Erachtens** ist es heutzutage sehr wichtig, vor allem die englische Sprache gut zu beherrschen. Studiengänge für internationale Studierende werden immer attraktiver, **weil** Mobilität junger Menschen steigt und der Ruf der Hochschulen gut ist.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz meine Meinung geäußert habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen, weil jede Medaille bekanntlich zwei Seiten hat.

Wenn man in einer Fremdsprache studiert, können viele Probleme entstehen, wenn Studierende etwas selbst schreiben oder formulieren müssen. Man braucht mehr Zeit, um Texte zu lesen und Aufgaben zu lösen. Ausländische Studentinnen und Studenten haben eine Doppelbelastung: sie müssen **nicht nur** viele Fächer studieren, **sondern auch** Fachvokabeln in einer fremden Sprache beherrschen.

Außerdem haben Studierende nicht selten Heimweh. Sie müssen sehr selbstständig sein und **nicht nur** ihr Lernen, **sondern auch** ihr tägliches Leben in einer neuen Umgebung ohne Familie meistern. Sehr oft müssen Studierende Zusatzprüfungen ablegen. Man muss auch kulturelle Unterschiede nicht **außer Acht lassen**.

Das Studium im Ausland hat **nichtsdestotrotz** viele Vorteile. Studierende haben gute Berufsperspektiven. **Außerdem** können sie Kultur und Geschichte des Landes, **wo** sie studieren, näher kennen lernen. **Des Weiteren** verbessern sie ihre Sprachkenntnisse, knüpfen neue Kontakte und finden neue Freunde. In vielen Fällen hat man im Ausland bessere Studienbedingungen. Viele Ausländer studieren Ingenieurwissenschaften in Deutschland, **weil** die Marke „Made in Germany“ in technischen Bereichen für eine gute Ausbildung steht. Es sind auch fast an allen Hochschulen der deutschsprachigen Länder keine Studiengebühren zu zahlen.

Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

**Und nun möchte ich eine Möglichkeit – Auf Englisch studieren -
genauer beschreiben.**

**An Hochschulen, in denen viele ausländische Studenten
studieren, unterrichtet man meistens nicht in der Muttersprache.
Oftmals werden Vorlesungen und Seminare im
deutschsprachigen Raum auf Englisch gehalten. Man kann sich
dort ohne Deutschkenntnisse bewerben. Aus diesem Grund sind
gute Englischkenntnisse sehr wichtig. Außerdem soll man
oftmals diese Kenntnisse offiziell nachweisen.**

Es liegt auf der Hand, dass in der Wissenschaft heute die englische Sprache auch Standard ist. Das Studium an europäischen Universitäten ist dank der englischen Sprache für einen breiten Kreis der Studenten zugänglich. **Ungeachtet der Englischkenntnisse** braucht man für das Fachstudium **trotzdem** gute Deutschkenntnisse. In vielen Hochschulen werden für ausländische Studierende auch kostenlose Sprachkurse angeboten.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen.

Jedem Menschen stehen verschiedene Studienmöglichkeiten zur Verfügung. Er kann natürlich selbst entscheiden, welche Möglichkeit ihm besser passt, ob er im Heimatland oder im Ausland studieren möchte.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2 Sprechen Teil 1

Berufliche Fortbildung



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema **«Berufliche Fortbildung»**
Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Arten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Fortbildungsart – **Aufstiegsfortbildung** -
genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Fortbildungsarten)

Berufliche Fortbildung spielt heutzutage eine große Rolle. Auf dem Arbeitsmarkt wachsen Anforderungen. Dadurch muss man den Wissensstand ständig erhöhen.

Die Fortbildung hat zwei Formen: Sie kann innerbetrieblich oder außerbetrieblich durchgeführt werden. Bei dieser Fortbildungsart erlernt man keinen neuen Beruf.

Zur beruflichen Fortbildung gehören vier Typen:

Erhaltungsfortbildung

Erweiterungsfortbildung

Anpassungsfortbildung

Aufstiegsfortbildung

Bei der Erhaltungsfortbildung wird vorhandenes Wissen aufgefrischt. Man muss solche Fortbildung regelmäßig im Betrieb durchführen. Sie wird oft während der Arbeitszeit in Form von Workshops oder Seminare durchgeführt.

Bei der Erweiterungsfortbildung kann sich der Arbeitsbereich verändern. Die Mitarbeiter können dank neuen Kenntnissen neue Arbeitsaufgaben bekommen. Sie werden zum Beispiel in eine andere Abteilung des Unternehmens versetzt.

Zur Anpassungsfortbildung gehören Trainingsmaßnahmen. Dabei werden berufliche Kenntnisse an technische Neuerungen angepasst. Diese Art wird für Menschen gedacht, die in ihren Beruf nach persönlichen Lebenssituationen, Krankheiten oder Arbeitslosigkeit zurückkehren wollen.

Am Ende der Aufstiegsfortbildung legen Lernende oftmals Abschlussprüfungen bei der Handwerkskammer oder Industrie- und Handelskammer ab. Man wird Meister, Fachwirt oder Techniker, verdient mehr Geld und hat bessere Chancen bei der Bewerbung auf interne oder externe Stellenangebote.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Fortbildungsarten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Vorteile der innerbetrieblichen Fortbildung liegen im Learning by Doing. Sie ist kostengünstig und der Zeitaufwand ist nicht zu groß. Wenn Unternehmen die Kosten für die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter tragen, schließen sie mit diesen Mitarbeitern Verträge ab. Diese Verträge binden die Mitarbeiter an dieses Unternehmen. Das bringt gegenseitige Vorteile.

Es gibt aber einige Nachteile. Erstens kann die Lernatmosphäre ungünstig sein. Zweitens können Lehrende unzureichende Qualifikation haben.

Außerbetriebliche Fortbildung findet nicht im Betrieb statt. Es können Abend- oder Wochenendseminare sein, die von verschiedenen Hochschulen angeboten werden. Der Online-Unterricht ist auch eine gute Alternative. Das hat für die Menschen Vorteile, die zielstrebig und konsequent zu Hause allein lernen können. Den Lernenden, die mit Mitschülern gern kommunizieren, passt diese Art der Fortbildung nicht so richtig.

Diese Art der Fortbildung hat Vorteile, weil überbetrieblicher Erfahrungsaustausch möglich ist. Außerdem ist die Lernatmosphäre günstig, weil man einen Abstand zur Tagesarbeit hat. Als Nachteile kann man die höheren Kosten und die Distanz zu den direkten Problemen des Arbeitsplatzes nennen.

(Beschreiben Sie eine Fortbildungsart genauer)

Und nun möchte ich eine Möglichkeit – Aufstiegsfortbildung - **genauer beschreiben.** Durch eine Fortbildung kann man auch in eine verantwortliche Position in erlerntem Beruf aufsteigen. Berufliche Kenntnisse werden vertieft und erweitert. Bei der Aufstiegsqualifizierung geht die Initiative meistens vom Arbeitnehmer aus. In einigen Fällen bezahlt der Unternehmer die Fortbildung oder beteiligt sich an den Kosten. Man kann auch staatliche Unterstützung bekommen.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Eine berufliche Fortbildung ist heutzutage besonders wichtig, weil die Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt wachsen. Berufliche Fortbildung ist nur dann sinnvoll, wenn man den erlernten Beruf weiter ausüben will. Wenn man einen Berufswechsel plant, muss man eine Umschulung machen.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2 Sprechen Teil 1

Bewerbungsarten



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Bewerbungsarten**»
Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Arten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine **Bewerbungsart** – **Bewerbungsflyer** –
genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir **Schlussfolgerungen** gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Bewertungsarten)

Es gibt viele Bewerbungsarten. Heutzutage sind Online - Bewerbungen aktuell, weil fast alles über das Internet läuft. Daten müssen schnellstmöglich übermittelt werden. Aus diesem Grund bitten Arbeitgeber Bewerber um Online - Bewerbungen. Trotzdem ist eine schriftliche Bewerbungsart heutzutage noch nicht ganz wegzudenken. Die Bewerbungsmappe muss vollständig sein und aus einem Anschreiben, einem Deckblatt, einem Lebenslauf und Zeugnissen bestehen. Außerdem spielt eine passende Verpackung der Bewerbung eine große Rolle. Eine telefonische Bewerbung wird selten genutzt. Sie wird meistens von jungen Unternehmen und bei Teilzeitjobs angeboten. Es gibt auch eine Initiativbewerbung. Dabei bewirbt sich ein Kandidat, obwohl keine Stellenausschreibung vom Unternehmen vorliegt.

Bei einer Blindbewerbung verschickt man Bewerbungsunterlagen an viele Firmen, ohne zu wissen, ob es überhaupt eine offene Stelle gibt. Kurzbewerbungen sind für Praktika, Minijobs und Studentenjobs aktuell. Dabei werden keine Zeugnisse beigefügt. Es gibt auch eine kreative Bewerbungsart, Bewerbungsvideos und Bewerbungsflyers. Anonyme Bewerbungen sollen vor Diskriminierung, Rassismus und Sexismus schützen.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere **Bewertungsarten** erzählt habe, wende ich mich dem **zweiten Punkt** meines Vortrags zu – den **Vor- und Nachteilen**. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Die **Online - Bewerbung** bietet einige Vorteile: **Schnelligkeit**, keine **Materialkosten**, **geringerer Verwaltungsaufwand**. Auf der Hand liegen auch Vorteile einer **Blindbewerbung**, weil sie **Zeit spart** und immer wieder **verschickt** werden kann. **Anonyme Bewerbung** ermöglicht den **Bewerbern** einerseits die **Chancengleichheit**, andererseits können **Bewerber** beim **Vorstellungsgespräch** ausscheiden.

Kurzbewerbungen sind vorteilhaft, weil sie mit minimalen Veränderungen erneuerbar sind. Nachteilig ist es aber, dass begrenzter Platz zu begrenzter Information führt.

Bewerbungsvideos müssen sehr guter Qualität sein. Es ist nachteilig, dass das Video in einem bestimmten Dateiformat sein soll. Eine Kreativbewerbung kann manchmal auch nachteilig sein. Sie bringt das Risiko, dass sie nicht positiv angenommen wird.

(Beschreiben Sie eine Bewerbungsart genauer)

Ich möchte eine sehr moderne Bewerbungsart – den Bewerbungsflyer – ausführlicher erklären. Das ist eine handliche Bewerbung auf einer DIN – A4 – Seite. Diese Form wird für Jobmessen verwendet. Auf der Vorderseite werden persönliche Daten, der berufliche Werdegang und besondere Qualifikationen angegeben. Auf der Rückseite gibt der Bewerber Ausbildung und Weiterbildung, seine Erfolge und persönliche Stärken an. Den Bewerbungsflyer kann man für verschiedene Jobs benutzen. Er ist wesentlich informativer als eine Visitenkarte, braucht aber bestimmte Papierstärke und Layout. Man kann oft wichtige Informationen von unwichtigen nicht trennen, weil der Platz einfach nicht ausreicht.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Es gibt verschiedene Bewerbungsarten. Bewerbungen spielen eine große Rolle, denn sie können einen guten Eindruck vom Bewerber vermitteln. Nur mit einer guten Bewerbung hat man Chancen auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Übernachten auf Reisen**»
Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Arten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine **Übernachtungsmöglichkeit – Öko - Hotels** -
genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Übernachtungsmöglichkeiten)

Die Wahl der Übernachtung auf Reisen ist heutzutage sehr groß. Übernachtungen in einem Hotel kennen bestimmt alle Menschen. In allen Ländern gibt es Hotels mit verschiedenen Preisklassen und an unterschiedlichen Orten. Es gibt auch Pensionen, Gasthäuser, private Zimmer, Bauernhäuser, die man am Meer, im Gebirge oder in einer Stadt buchen kann. Viele junge Leute übernachten gern in einem Hostel. Die Übernachtung in Gastfamilien ist eine gute Möglichkeit bei Sprachkursen.

Eine Sonderform des Hostels ist die Jugendherberge. Eine der älteren Reiseformen ist der Campingurlaub, wobei Reisende in einem Zelt, einem Wohnwagen oder einem Wohnmobil übernachten. Zu besonderen Unterkünften gehören Kreuzfahrten, Baumhütten, Höhlenpensionen etc. Es gibt auch eine interessante Übernachtungsart – Airbnb. Man kann eine Wohnung oder ein Zimmer von Menschen mieten, die diese gerade nicht selbst bewohnen. Bei Couchsurfing kann man einen Schlafplatz buchen. Über Öko-Hotels erzähle ich ausführlicher.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Übernachtungsmöglichkeiten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Hotelübernachtungen haben Vorteile, weil man eine Übernachtung mit Frühstück, Halb- oder Vollpension buchen kann. Man kann auch oftmals Sonderangebote finden. Es ist aber nachteilig, dass man nicht so leicht andere Reisende, wie zum Beispiel in einem billigen Hostel kennen lernen kann. Sowohl in einer Gastfamilie, als auch in einem Bungalow hat man einen guten Kontakt zu den Einheimischen. Auf Campingplätzen finden die Menschen einen guten Kontakt zu anderen Reisenden.

Hostels und Jugendherbergen sind preiswert und haben den Vorteil der Geselligkeit, denn sie verfügen über Gemeinschaftsräume. Campingplätze haben Vorteile, weil sie landschaftlich reizvolle Lage haben. Zugreisen sind interessant, aber haben auch Nachteile, weil die Qualität des mobilen Nachtlagers nicht überall sehr gut ist. Private Pensionen sind oftmals gemütlicher als anonyme Hotelketten. Sie haben wesentliche Vorteile für einen längeren Aufenthalt, z.B. für Montagearbeiter und Saisonarbeiter.

(Beschreiben Sie eine Übernachtungsmöglichkeit genauer)

In einem Biohotel kann man einen nachhaltigen Urlaub verbringen. Für den Bau und die Inneneinrichtung solcher Hotels werden Naturmaterialien verwendet, Müll wird sortiert und kompostiert, das Essensangebot stammt aus der Region. Regionales Essen unterstützt regionale Wirte. Es werden Bio-Produkte angeboten, Freizeitangeboten sind ökologisch. Biohotels sind umweltfreundlich. Strom wird aus erneuerbaren Solar- und Windenergiequellen generiert. Biohotels befinden sich meistens in ländlichen Gegenden. Dadurch bieten solche Hotels Wanderungen, Radfahren, Angeltouren oder Pilzsammelausflüge.

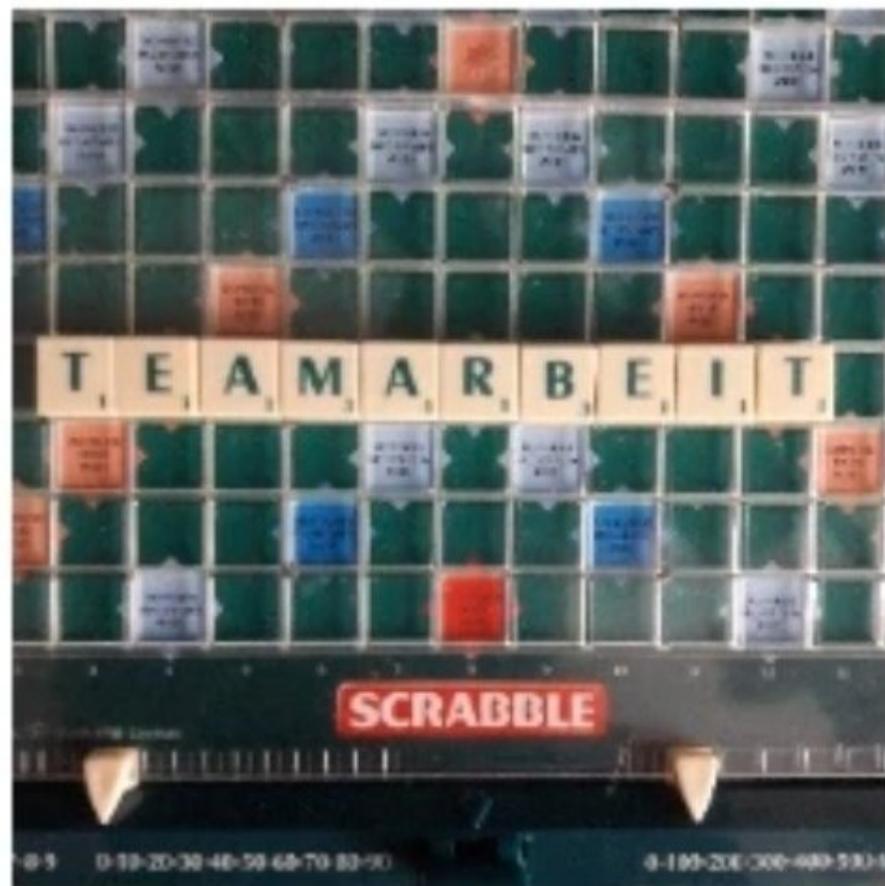
(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende **Schlussfolgerungen** ziehen. Es gibt verschiedene **Übernachtungsmöglichkeiten** auf Reisen. Jeder Mensch kann natürlich selbst entscheiden, was ihm persönlich lieber ist.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2 Sprechen Teil 1

Teamarbeit



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «Teamarbeit» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich auf den Begriff Teamarbeit eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile der Teamarbeit erläutert.

Danach werde ich eine andere Möglichkeit der Arbeitsorganisation Einzelarbeit - erläutern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Erläutern Sie Teamarbeit als Arbeitsorganisation)

Team ist eine Gruppe von Mitarbeitern, die gemeinsame Aufgaben löst, oder eine Gruppe meistens aus unterschiedlichen Abteilungen, die für eine befristete Zeit an bestimmten Projekten arbeitet. Sie kann langfristig, für eine bestimmte Zeit oder zur Erreichung von bestimmten Zielen (Projekten) angelegt werden. Es ist wichtig, dass im Team fachlich und menschlich passende Personen zusammenarbeiten. Das Team und die Führungskraft müssen auf vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit achten.

Ein gutes Team ist wie ein Zuhause. Das ist ein Ort, wo man gern ist.

Es gibt aber auch virtuelle Teams, die an unterschiedlichen Orten, zum Beispiel auch in verschiedenen Ländern arbeiten und moderne Kommunikationsmittel benutzen. Dabei fehlt natürlich der regelmäßige face-to-face-Kontakt, aber neue Kommunikationsmöglichkeiten erleichtern, persönliche Kontakte zu pflegen.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich erläutert habe, was Teamarbeit bedeutet, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Die Zusammenarbeit in einem Team hat viele Vorteile. **Erstens** kann man unterschiedliche Erfahrungen der Mitarbeiter nutzen und dadurch wesentlich mehr als alleine erreichen. Man hat ein breiteres Spektrum an Ideen. **Zweitens** fördert gute Teamarbeit das Lernen – wie man mit anderen Ansichten und Meinungen umgehen kann. **Außerdem** identifizieren sich Mitarbeiter stärker mit dem Unternehmen. **Des Weiteren** nehmen Arbeitszufriedenheit und Motivation der Mitarbeiter zu.

Es gibt aber auch einige Nachteile der Teamarbeit. Es können auch zwischenmenschliche Probleme in der Kommunikation entstehen. **Des Weiteren** hängt die Teamarbeit von den Führungsfähigkeiten der Führungskräfte ab.

Es gibt eine provokante Kurzformel: **T.E.A.M.= Toll, Ein Anderer Macht`s.** - Das ist der sogenannte Ringelmann-Effekt. Die Menschen in der Gruppe erbringen eine niedrigere Leistung, weil sie sich in größeren Gruppen zurückhalten.

Erläuterung: eine kurze Erklärung des Ringelmann-Effekts folgt am Ende der Präsentation.

(Beschreiben Sie eine andere Möglichkeit der Arbeitsorganisation)

Und nun möchte ich ein paar Worte zur Einzelarbeit als Arbeitsorganisation sagen. Bei der Einzelarbeit wird eine Aufgabe an einem Arbeitsplatz erfüllt. **Ich bin fest davon überzeugt, dass** es keine eindeutige Antwort auf die Frage gibt, **ob** das Arbeiten in Teams besser als alleine ist. **Wenn** eine Aufgabe Expertenwissen braucht oder man umgekehrt eine einfache Routinearbeit erfüllt, hat Einzelarbeit bestimmte Vorteile.

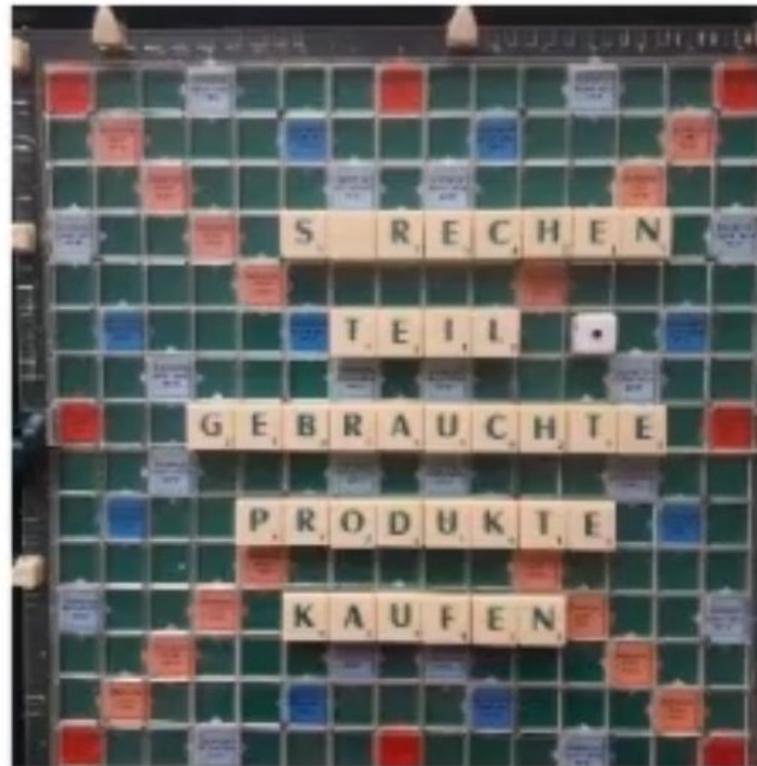
(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Teamarbeit ist heute im Trend und hat viele Vorteile für Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

B2 Sprechen Teil 1

Gebrauchte Produkte kaufen



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «**Gebrauchte Produkte kaufen**»
Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich kurz auf mehrere Möglichkeiten eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – **eBay** -

genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Beschreiben Sie mehrere Möglichkeiten)

Es gibt mehrere Möglichkeiten, gebrauchte Produkte zu kaufen: Second – Hand – Shops, Flohmärkte , verschiedene Online – Portale und recycelte Sachen. Meines Erachtens ist es sehr wichtig, verantwortungsvoll zu konsumieren. Viele Leute gehen gern in Second – Hand – Läden, andere finden es viel bequemer von zuhause aus zu shoppen. In Second – Hand Online – Shops gibt es auch ein großes Angebot an Waren. Sehr bekannt ist zum Beispiel die größte Ebay – Plattform für Privataktionen, über die ich heute auch erzähle. Man kann gebrauchte Sachen leicht und sicher verkaufen und auch gute Schnäppchen im Einkauf machen. Viele Menschen haben gute Erfahrungen mit Ebay gemacht und viele alte Sachen haben einen neuen Besitzer gefunden.

Es gibt auch bei Facebook eine Verkaufe- und Tauschegruppe, der man eintreten kann. Ich habe auch gelesen, dass man bei IKEA sogar Gebrauchte – IKEA - Gruppen finden kann. Es werden nicht selten auch Wohnungs – Flohmärkte organisiert. In diesem Fall werden Freunde und deren Freunde zum Besuch eingeladen. Sie finden etwas, was sie haben wollen, wenn der Besitzer diese Sachen selbst nicht mehr braucht. In vielen Städten gibt es auch Sozialkaufhäuser, die gebrauchte Sachen preiswert verkaufen können.

Was konkret gebrauchte Kleidung anbetrifft, ist solche Kleidung gerade für Babys und Kinder besonders zu empfehlen, weil sie eine sehr empfindliche Haut haben. Chemische Stoffe sind durch mehrfaches Waschen im Material nicht mehr vorhanden. Das betrifft auch Still- und Umstandsmode.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Nennen Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Möglichkeiten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Gebraucht kaufen ist natürlich vorteilhaft, weil das die Umwelt schont. Der ökologische Fußabdruck wird verbessert. Es werden wertvolle Ressourcen gespart, viele Bäume gerettet, CO – 2 - Emissionen reduziert. Außerdem bekommt man auf dem Gebrauchtmarkt altbewährte Sachen von guter Qualität. Des Weiteren sind sie viel preiswerter, als neue Ware. Man kann in Second – Hand – Shops oder auf Flohmärkten wahre Schnäppchen machen. Und es gibt oftmals auch eine Gewährleistung auf Gebrauchsgüter.

Was die Kleidung anbetrifft, sind Second — Hand — Sachen für Kinder oftmals auch kaum getragen, denn Kinder wachsen sehr schnell. Außerdem sind es fast immer Einzelstücke.

Bei einem Gebrauchtkauf weiß man natürlich nicht, was mit der Kleidung oder mit dem Gegenstand zuvor passiert ist, ob irgendwelche Infektionsgefahr besteht. Aus diesem Grund muss man diese Sachen waschen, desinfizieren oder restaurieren. Oftmals kann man keine passende Größe beim Gebrauchtkauf der Kleidung finden.

Wenn man gebrauchte Technik kauft, läuft man Gefahr, dass elektrische Komponenten am Gerät altersbedingt kaputt gehen können. Man muss auch Abnutzungsspuren in Anspruch nehmen. Alte Gegenstände halten kürzer, gebrauchte Kleidung kann abgetragen oder beschädigt sein. Es ist nachteilig, dass beim Kauf von Privatleuten gebrauchte Sachen oftmals keine oder kürzere Garantie haben. Der Gebrauchtkauf braucht mehr Zeit, vor allem für die Leute, die auf diesem Gebiet neu sind.

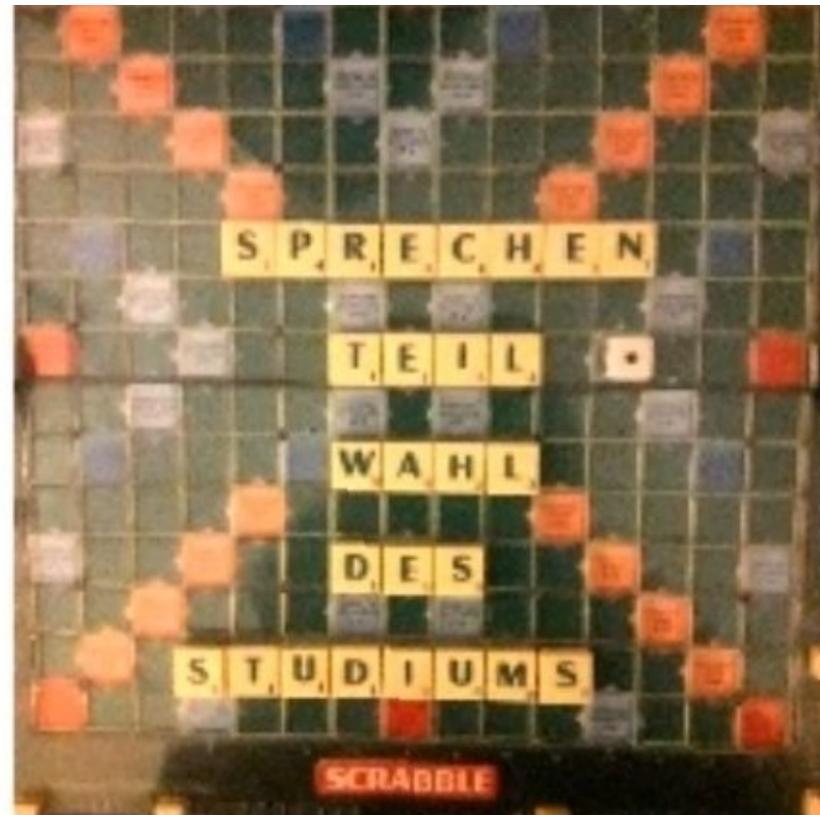
(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

Ich möchte über den größten Online – Marktplatz der Welt – eBay erzählen. Hier kann man tausende Kategorien von Sachen kaufen und verkaufen. eBay stellt von Kunden Ware ein und legt bestimmte Preise fest. Oftmals finden Auktionen statt. Bei eBay gibt es Klimaschutzmaßnahmen. Kunden können beim Einkauf einen Beitrag an Klimaschutzprojekte leisten. eBay verkauft auch nachhaltige Produkte. Jeder Mensch kann kostenlos ein eBay – Konto eröffnen. Verkäufer müssen bestimmte Gebühren bezahlen, die vom Preis der Ware abhängig sind.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, gebrauchte Produkte zu kaufen und das hat wesentliche Vorteile für unsere Umwelt, Gesundheit und unseren Geldbeutel.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.



(Einleitung)

Ich möchte gern zum Thema «Wahl des Studiums» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes werde ich auf mehrere Möglichkeiten des Studiums eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile dieser Möglichkeiten erläutert.

Danach werde ich eine Möglichkeit – Duales Studium – etwas ausführlicher erläutern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

(Nennen Sie mehrere Möglichkeiten des Studiums)

Man hat oftmals die Qual der Wahl des Studiums. Das Wichtigste bei der Wahl des Studiums ist vor allem natürlich das Fach. Es ist entscheidend für den zukünftigen Job. Jeder weiß, welche Fächer ihm in der Schule besonders gefallen haben, er muss seine Interessen genau analysieren. Man sollte zuerst vielleicht ausschließen, was gar nicht in Frage kommen könnte. Zweitens sind die Art der Hochschule und die Form des Studiums von großer Bedeutung. Man kann an einer Fachhochschule, einer Universität oder privater Akademie studieren.

Es gibt ein Vollzeit-, Teilzeit-, Fern- oder auch ein duales Studium. Eine große Rolle spielt auch der Standort des Studiums. Wenn man nicht weit von Zuhause ausziehen will, muss man Hochschulen in Anspruch nehmen, die sich in der Nähe befinden. Außerdem kann man sich zwischen privatem und staatlichem Studium entscheiden, was natürlich von der eigenen finanziellen Situation abhängt.

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(Erläutern Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich auf mehrere Möglichkeiten des Studiums eingegangen bin, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen dieser Möglichkeiten. Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Viele Vorteile bringen mögliche Studienberatungen, die von Hochschulen angeboten werden. Bei der Agentur für Arbeit kann man auch einen Termin vereinbaren und eine Beratung erhalten. Wenn man sich für ein Vollzeitstudium entscheidet, so ist die Auswahl sehr groß, was auch von großem Vorteil wäre. Ein Studium in Teilzeit hat Vorteile, wenn Studierende bereits im Berufsleben stehen oder vielleicht andere Verpflichtungen, wie z.B. Kinderbetreuung haben. Ein Fernstudium bringt auch viele Vorteile mit sich, denn es findet überwiegend online. Oftmals werden Studienunterlagen nach Hause zugeschickt. Man muss aber sehr gut selbstorganisiert sein, was nicht jedem Menschen gelingt.

Private Hochschulen haben natürlich Nachteile, weil man für Studiengebühren aufkommen muss. Es besteht aber die Möglichkeit, zur Finanzierung des Studiums einen Kredit aufzunehmen. Wenn man im Ausland studiert, bekommt man viele Auslandserfahrungen und verbessert die Fremdsprachenkenntnisse. Es ist aber nachteilig, dass Studierende weit von ihren Verwandten und Freunden sind und oftmals Heimweh haben.

(Beschreiben Sie eine Möglichkeit genauer)

Und nun möchte ich ein paar Worte zu einem dualen Studium sagen. Studierende haben die Möglichkeit nicht nur eine Hochschule oder Akademie zu besuchen, sondern auch gleichzeitig Praxiserfahrungen in einem Betrieb oder Unternehmen zu sammeln. Es gibt vier Arten des dualen Studiums: Ausbildungs-, praxis-, berufsintegrierendes und berufsbegleitendes (Verbundstudium) duales Studium. Für Schulabgänger sind die ersten zwei Varianten geeignet, weil sie noch keine Berufserfahrung haben. Die letzten zwei Varianten sind für berufserfahrene Studierende interessant. Beim ausbildungsintegrierten dualen System ist die Belastung sehr hoch, weil man neben der Arbeit und den Vorlesungen an der Hochschule noch eine Berufsschule besuchen muss.

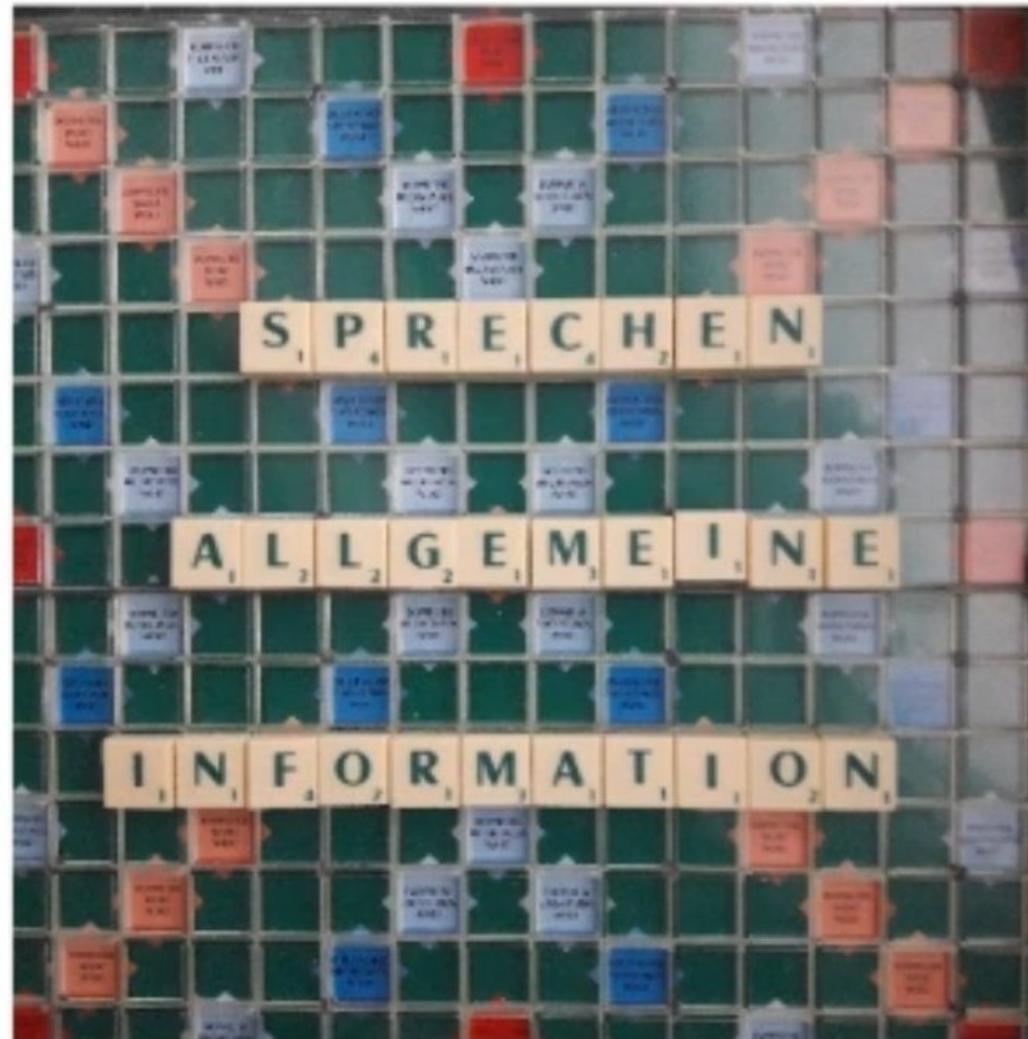
Ein praxisintegrierendes duales Studium hat Vorteile, dass man die Praktika bei verschiedenen Unternehmen machen kann und keine zusätzliche Berufsschule besuchen muss. Ein berufsintegrierendes duales Studium ist für Berufstätige optimal, die sich weiterbilden wollen. Die Arbeitsstunden werden verringert, man bekommt weniger Geld, aber mehr Freizeit, um an freien Tagen die Hochschule zu besuchen. Beim berufsbegleitenden Studium wird die Arbeitszeit nicht verringert. Studierende absolvieren ein Abend- oder Fernstudium. Es ist nachteilig, dass man fast keine Freizeit hat, es ist aber vorteilhaft, dass man weiter volles Gehalt bekommt.

(Schlussfolgerungen)

Damit bin ich am Ende meines Vortrags angelangt und möchte folgende Schlussfolgerungen ziehen. Es gibt mehrere Möglichkeiten des Studiums. Die Wahl des Studiums spielt für die berufliche Entwicklung eine sehr große Rolle. Jeder Mensch kann sich natürlich selbst entscheiden, welche Möglichkeit ihm besser passt.

Vielen Dank fürs Zuhören. Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.

MODUL SPRECHEN



MODUL SPRECHEN

allgemeine Information

- **SPRECHEN TEIL 1**
- **SPRECHEN TEIL 2**

SPRECHEN TEIL 1

(ca. 4 Minuten pro Teilnehmer/in)/ zwei Themen zur Auswahl

- mehrere Möglichkeiten (Arten) von ... beschreiben
- Vor- und Nachteile nennen
- eine Möglichkeit (eine Art) genauer beschreiben

SPRECHEN TEIL 1

Vorbereitungszeit (gestempeltes Konzeptpapier) — 15 Minuten (für beide Prüfungsteile)

1. ein Mind Map erstellen
2. Verben für die Einleitung, Konnektoren und Redewendungen ausschreiben

1. Man muss frei sprechen (nicht ablesen).
2. Wenn Ihnen ein Wort nicht einfällt, können Sie sagen: «Tut mir leid, mir fällt das richtige Wort nicht ein...».
3. Einen kurzen Plan des Vortrages präsentieren (eine Einleitung und ein passender Schluss sind erforderlich).
4. Konnektoren verwenden.
5. Satzteile miteinander verbinden.
6. Nicht zu viele Pausen machen.
7. Folgende Strukturen sind anzuwenden: Modalverben, Passiv, Konjunktiv, Nebensätze, Infinitivkonstruktionen u.a.
8. Während des Vortrages müssen Sie genau zuhören (am Ende des Vortrages muss eine Frage der Gesprächspartnerin (dem Gesprächspartner) gestellt werden).

(maximale Punktezahl: Teil 1— 44 Punkte + Teil 2 — 40 Punkte + 16 Punkte (für die Aussprache der beiden Teile)



beschreiben/ nennen/ betonen/ erläutern/ auf Vor- und Nachteile eingehen/ darstellen/ die Meinung äußern

dass/ wenn/ als/ denn/ ob/ nicht nur..., sondern auch/ weder... noch/ außerdem/ trotzdem/ nichtsdestotrotz/ einerseits..., andererseits/ erstens..., zweitens/ des Weiteren...

es liegt auf der Hand/ einen großen Wert auf ... legen/ außer Acht lassen/ zur Verfügung stehen/ eine Entscheidung treffen/ jede Medaille hat zwei Seiten/ ein zweischneidiges Schwert....

Einleitung

Muster (ca.30 – 40 Sec.)

Ich möchte gern zum Thema «.....» Stellung nehmen.

Mein Vortrag wird aus drei Teilen bestehen.

Als Erstes (zuerst) werde ich kurz auf mehrere Möglichkeiten (Arten) eingehen.

Dann werden von mir Vor- und Nachteile erläutert (betont).

Dann werde ich Vor- und Nachteile erläutern (betonen).

Danach werde ich eine Möglichkeit (Art) genauer darstellen und meine Meinung dazu äußern.

Anschließend werden von mir Schlussfolgerungen gezogen.

Anschließend ziehe ich Schlussfolgerungen.

Der Vortrag (nach der Einleitung)

(nennen Sie mehrere Möglichkeiten)

Es liegt auf der Hand, dass es viele Möglichkeiten gibt..., zu... .

(gesund zu leben/ unsere Umwelt zu schützen/ freie Zeit zu verbringen/ Freunde zu finden)

.....

.....

.....

Soweit der erste Teil meines Vortrages.

(beschreiben Sie Vor- und Nachteile und bewerten Sie diese)

Nachdem ich kurz über mehrere Möglichkeiten erzählt habe, wende ich mich dem zweiten Punkt meines Vortrags zu – den Vor- und Nachteilen. (*, ... betone ich den zweiten Punkt meines Vortrags — die Vor- und Nachteile*)

.....

.....

.....

Erläuterung (Grammatik)

Temporalsätze mit der Konjunktion «nachdem»: die Handlung des Nebensatzes tritt zuerst ein, die Handlung des Hauptsatzes folgt nach dem Nebensatz. Das Verb des Nebensatzes steht dabei eine Zeitsstufe vor dem Verb des Hauptsatzes

Perfekt — Präsens

Plusquamperfekt — Präteritum

Nachdem erzählt habe, wende ich mich (betone ich...)

(betonen Sie eine Möglichkeit genauer)

Und nun betone ich eine Möglichkeit genauer.

(Und nun möchte ich eine Möglichkeit (eine Art) genauer betonen)

.....

.....

.....

Zum Schluss möchte ich sagen, dass jeder selbst eine Entscheidung treffen muss, (wie/ ob...). Bekanntlich hat jede Medaille zwei Seiten.

Vielen Dank fürs Zuhören.

Ich würde gern Ihre Fragen beantworten.